

Präsentation: 21. 11. 2017, 20 Uhr

Das unbekannte Meisterwerk

Vorzugsausgabe
mit Monotypien von **Florian Pumhösl**

Auflage von 5+2AP
nummerierte und signierte Exemplare

□ 400,-



Das unbekannte Meisterwerk

Christian Meyer (Hg.)
Im Verlag Schlebrügge.Editor

Deutsch / Englisch, 144 Seiten, 21x29,7 cm
zahlreiche Abbildungen in Farbe, broschiert
August 2017

ISBN 978-3-903172-07-4
□ 28,-

Ende der 1980er-Jahre stellte sich eine Gruppe befreundeter Künstler in Deutschland und Österreich die Frage nach der Verortung der Kunst. War die Kunst in der Persönlichkeit des Künstlers oder in der ihn umgebenden Bohème, im theoretischen Konzept oder gar im Kunstobjekt selbst begründet? Für Förg, Kippenberger, Oehlen und Zobernig war klar, dass in Zukunft Konzept und Kontext eine bisher ungekannte Bedeutung haben würden. Die Unvollendbarkeit des Kunstwerks wurde wie ein Beweis inszeniert. Als Startkatapult für diese ästhetischen Reflexionen ließ sich Honoré de Balzacs Erzählung *Das unbekannte Meisterwerk* von 1831 leicht übertragen. Aus der Verzweigung über das Misslingen der Vollendung wird das frenetische Vergnügen am Fragment. Der vorliegende Katalog entdeckt und entfaltet die Virulenz des Themas in aktuellen künstlerischen Positionen und nah an die Künstler heranführenden Texten.

KünstlerInnen: Kerstin Brätsch/Debo Eilers, Michaela Eichwald, Gelatin, Julia Haller, Rachel Harrison, Michael Krebber, Albert Oehlen, Sigmar Polke, Christian Rosa, Gedi Sibony, Josh Smith, Amelie von Wulffen, Franz West, Heimo Zobernig

GALERIE MEYER KAINER

Eschenbachgasse 9, 1010 Wien
www.meyerkainer.com